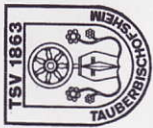
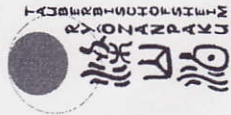


FN	Fränkische Nachrichten / Mannheimer Morgen	TBB-Mgth-Werth-BU
TZ	Tauber-Zeitung / Südwest Presse Ulm	Die Woche Kompakt der TZ
MP	Main-Post / Main-Post	WÜ
RNZ	Rhein-Neckar-Zeitung	WZ Wertheimer Zeitung / Main-ECHO
STZ	Stuttgarter Zeitung	HNSt. Heilbronner Stimme
HH	Hamburger Abendblatt	SZ Süddeutsche Zeitung



Nach 25 Jahren Teilnahme und vielen Erfolgen endeten Schlatts (rechts) letzte Kämpfe mit Platz eins. Foto: Privat

Schlatts Abschied

Karate: Zum Schluss ein Doppelsieg

Am JKA-Karate-Cup in Bottrop haben auch wieder Karatekämpfer aus dem Taubertal teilgenommen. Bei diesem Turnier kann sich jeder mit Athleten des Nationalkaders messen.

Tauberbischofsheim. Aus dem Taubertal waren Sandro Bieger vom ETSV Lauda und Luca Weingötz vom TSV Tauberbischofsheim am Start. Unterstützt wurden sie von Schlatt, Cheftrainer der Karateabteilungen in Wertheim und Tauberbischofsheim.

Nachdem sich die Jugendmannschaft mit Weingötz, Bieger und einem Gastkämpfer aus Bad Camberg auf den 3. Platz vorkämpfte, wollten es die beiden Braungurte aus dem Taubertal auch in der Einzeldisziplin wissen. Hier erreichte Sandro Bieger nach harten Kämpfen ebenfalls einen 3. Platz in der Klasse der 16- bis 17-Jährigen. Eine schöne Vorstellung bei seiner ersten Teilnahme an diesem ältesten Turnier Deutschlands bot Luca Weingötz, der

in der Kategorie Kata die Finalveranstaltung erreichte und sich mit den besten Vier seiner Altersklasse aus ganz Deutschland messen durfte. War es für den 14-jährigen Weingötz und den 16-jährigen Bieger der erste Auftritt auf dieser großen deutschlandweiten Bühne, so war es für Schlatt nach 25 Jahren fast ununterbrochener Teilnahme und vielen Erfolgen wohl die letzte Darbietung. Von jetzt ab möchte er sich noch mehr der Entwicklung der Vereine in Tauberbischofsheim und Wertheim widmen. Doch zunächst galt es, die letzte Schlacht zu schlagen. So lag für ihn der Schwerpunkt auf den Kämpfen in der Klasse der Über-41-Jährigen. Hier setzte er von Anfang an Akzente und kämpfte sich bis ins Finale. Und dort gewann er nach Verlängerung den 1. Platz. Das gleiche gelang ihm noch mit seiner Mannschaft. So ist für ihn der Doppelsieg ein schöner Abschied von der Wettkampffläche.

Interessenten am Karate-training können sich gerne unter www.karate-tbb.de informieren und melden. SAKE